



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Raub der Sabinerinnen**

**Schönthan, Franz von**

**1947-11-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM  
— ROSENGARTEN —

*Sonntag 16. Nov.*  
Mittwoch, 16. Oktober 1947

Vorstellung Nr. *13*

In neuer Inszenierung

*Der Raub der Sabinerinnen*

Schwank in vier Akten

von *Franz und Paul von Schönthan*

Inszenierung: Hans Becker

Bühnenbild: Richard Zuckmayer

Personen:

Martin Gollwitz, Professor	Hans Becker
Friederike, dessen Frau	Elisabeth Stieler a. G.
Paula, deren Tochter	Irmgard Kleber
Dr. Neumeister	Helmuth v. Scheven
Marianne, seine Frau	Hertha Fuchs
Karl Groß	Joseph Renkert
Emil Groß, gen. Sterneck, dessen Sohn	Walter Vits-Mühlen
Emanuel Striese, Theaterdirektor	Ernst Langhein
Rosa, Dienstmädchen bei Gollwitz	Hanna Meyer
Auguste, Dienstmädchen bei Neumeister	Marianne Kaufmann
Meißner, Schuldner	Georg Zimmermann

Ort der Handlung: Eine kleine deutsche Stadt

Zeit: um die Jahrhundertwende

Inspizient: Georg Zimmermann

— Pause nach dem 2. Akt —

Anfang 17.30 Uhr

Ende etwa 20.00 Uhr

MGD.